

Die neuesten Luststoffe für elegante Frühjahrs-Anzüge und Ueberzieher jetzt auf Lager bei EDWARD THIEL Modernstes deutsches Schneidergeschäft 719 südl. 16. Strasse

Sprecht vor in der Gastwirtschaft von Otto Vorsatz 1512 Howard Str. Gute Ware, reelle Bedienung

DR. KARRER der aufmerksame Zahnarzt. Die beste Kronen- u. Brückenarbeit, Füllungen, die halten. Erhalten Sie Ihre Zähne bei Minimalkosten. "Erfolgreiche Arbeit" ist das Motto dieser Office. Besuchen Sie mich und stellen Sie mit anderen Vergleiche an. Tel. Doug. 4081. Office: 482 Brandeis Bldg.

DR. J. C. IWERSEN Spezialist für Kinderkrankheiten Office 473 Broadway, 2. Stock, Omaha, Neb.

Dr. E. Kolovtchiner Office 309 Range Gebäude, 15. und Harney Straße. Gegenüber dem Orpheum Theater. Telefon Douglas 1438. Residenz 2401 Süd 16. Straße. Telefon Douglas 3985. Sprecht von 10 bis 12 Uhr Vormittags, 2 bis 5 Uhr Nachmittags, Omaha, Nebraska.

H. FISCHER Deutscher Rechts-Anwalt und Notar. Grundstücke geprüft. Zimmer 401-02-03 City National Bank Bldg.

Charles W. Haller Deutscher Advokat und Rechtsanwalt. Zimmer No. 504, Fayton Bldg. 16. und Farnam Straße.

Die Y. M. C. A. unterhält Nachmittags und Abend-Sport in English, Leuten, Schreier und Ausstübigen, Elementarlehre und Grammatik werden gelehrt. Nachmittagschule (5 Tage in der Woche) \$5.00 pro Monat. Abendchule (Montag, Mittwoch, Freitag) \$1.50 pro Monat. Bei Erlangung der ersten und zweiten Büchereipapiere wird unentgeltlich Rat erteilt. Fremde werden in jeder möglichen Weise unterstützt. 17. u. Harney Str. Tel. Tyler 1600.

JOHN C. BARRETT Rechtsanwalt Zimmer 1-8, Chicago Bldg. 5th-6th Omaha, Neb.

4% Zinsen 4% für Spareinlagen gezahlt. PACKERS NATIONAL BANK Süd Omaha, Neb.

Kandidaten für Legislative und County-Beamten!

Am Samstag war der letzte Tag für die Anmeldung von Kandidaten für Legislative und County-Beamten. Nicht weniger als 187 Kandidaten haben sich Samstag Abend für die verschiedenen Ämter angemeldet. Die Kandidaten für Kongressleute, Bundes-Senatoren, Staatsbeamte, Staatsoberichter, Delegaten zu den National-Konventionen, mussten sich beim Staats-Sekretär anmelden. Die vollständige Liste der hier angemeldeten County-Beamten sind wie unten angegeben. Die Wähler sollten sich diese Liste anschauen und aufbewahren:

County-Schakmeister. Republikaner—E. G. Solomon, J. A. Weibel, W. Charles Sundblad. Demokrat—M. A. Endres. Progressiv—John Lewis.

Sheriff. Republikaner—Michael Clark, C. L. Mather, C. B. Langate. Demokrat—Patric J. Lovelle, J. J. McShane, Patric J. Ryan, Edward McElroy, George Rogers.

County-Anwalt. Republikaner—J. B. Palmer, G. W. Murphy, Sidney W. Smith, James C. Kinsler. Demokrat—George A. Magney. Sozialist—Jesse C. Jacobsen.

Clerk des District-Gerichts. Republikaner—Robert Smith, J. B. Vandie, Harry G. Countsman, S. Bud Smith. Demokrat—M. J. Funtoufer, A. C. Agee, John S. Grohman, C. C. Wikett. Progressiv—W. A. Higgins.

County-Clerk. Republikaner—Frank Owen, Sam A. Greenleaf. Demokrat—William C. Kavan, Charles E. Kelpin.

County-Ärzt. Republikaner—W. G. Shriver, William J. Chambers. Demokrat—Jerry M. Fitzgerald, Frank Cullen, J. A. Linahan, William Butt.

County-Richter. Bryce Crawford auf dem unparteiischen Stimmzettel.

County-Vermesser. Republikaner—Louis C. Adams.

County-Kommissär. County-Kommissär—D. District. Republikaner—Frank C. Weh, Dean D. Gregg, James A. Musgrove, L. A. Leeder. Demokrat—Otto H. Stuben. County-Kommissär—3. District. Demokrat—A. D. Compton, Waterloo; E. M. Jacobberger, Venon. Republikaner—S. D. Wulff, Venon; A. C. Sarte, Venon.

Staats-Senator. Republikaner—Harry A. Godett, Bert C. Miner, E. T. Morrison, John M. Macfarland, Franklin A. Schomell, William C. Stodham, John J. Ayder, Wesley P. Adams, Charles L. Saunders, Beecher Higby, C. M. Klander. Demokrat—Thomas Docter und John W. Lamer, South Omaha; John S. Bennett, S. Arion Lewis, John P. Moriarty, Miles E. Welsh, John C. Reagan, A. C. Drexlow. Progressiv—C. D. Hutchinson.

Staats-Präsidenten. Republikaner—Robert C. Dreifeldon, Nels A. Lundgren, J. Frank Purack, John Varlen, J. A. Davis, E. A. Smith, W. J. Zimmerman, Harry A. Foster, J. W. Long, J. S. Lauer, James J. Johnson, Florence; Arthur D. Beckler, E. M. Robinson, Nathan Bernstein, Charles C. Weavers, James Walsh, Venon; J. D. Kolmberg, A. H. Young, W. A. Ball, D. A. Parsons, Joseph Eberman, Emil A. Erickson, P. J. Trainor, John W. Cooper, Thomas V. Curran, James Allen, Paul V. Sutton, John W. Keel, W. J. Norman, Charles J. Anderson, Carl S. Johnson, Sam G. Hoff, Fred Brunning, Harry W. Conduron, Gus B. Grant. Demokrat—C. C. Redwood, A. A. Schneider, Hugh C. Robertson, George S. Collins, J. B. Brennan, C. J. Connolly, Thomas W. Gibbons, James H. Craddock, Chris. Greenhagen, Jens Nielsen, Jerry Omond, Daniel Cannon, J. S. Pula, Albert Kaplan, John S. Hopkins, Philip E. Moran, Theodore Jensen, Arthur J. Derbin, Francis Morgan, Jerry Jelen, G. S. Morearty, John J. Shannon, Frank A. Keegan, Joseph W. Lovell, George J. Sheehan, Robert S. Holmes. Progressiv—John B. Reed.

Leffentlicher Verteiliger. Johann E. Burger, Ed. J. Walters, Richard S. Horton, Nels A. Morgan, Will A. Johnson, W. A. Chambers.

County-Superintendent. Republikaner—J. S. Gibney, Clifford; W. A. Joder, Florence; J. E. McLane. Municipal-Richter. Arthur C. Thompson, Arthur C. Baldwin, Vincent C. Gascaill, George A. Edles, George Holmes, J. W. Schopp, C. H. Britt. Wasser-Board. Republikaner—R. B. Howell, George L. Campen, G. W. Obee, Dennis Cunningham. Demokrat—B. C. Keefe, Herbert J. Feenan, Owen Slaven.

Polizei-Richter. Republikaner—Charles E. Foster, B. C. Caldwell, Harvey W. Reed, John A. Baldwin, W. J. Wappich, Julius S. Cooley. Demokrat—James M. Fitzgerald, Henry M. Hartnett, W. L. Donohue, Ed. C. Lyrapp, James J. Callahan, Dan Herrigan, Rudolph J. Madden, John S. Devine. Friedensrichter. George A. Neumann, Douglas Precinct; G. Glen Moran, C. E. Keller, Venon; S. S. Claiborne, Ed. Keeder, M. J. Koch, Florence; Jacob Lew, William Kain, Joseph Moran. Straßen-Aufsicher. Republikaner—D. J. Dehler, Jefferson Precinct; Otto Braesch, Waterloo; Ludwig Hagedorn, Jefferson; William Todd, Waterloo; C. F. Seefus, Waterloo; M. P. Gould, Venon; J. J. Keifer, Jefferson; Andrew Reven, Florence; Edward Nelson, Union; George Shenholt, East Omaha; John Williams, Millard. Demokrat—E. M. Kilder, Douglas; John Forell, Waterloo; J. E. Quinn, Chicago; Tony Zimmerman, Waterloo; A. A. Decker, Elkhorn; Oscar Talcott, Valley; Mat. Reets, McElroy; Charles S. Freye, Union; Charles Bick, Florence.

Kandidaten für Kongress. Harry B. Niehary hat sich als Kandidat für Kongressmann gemeldet. Er will Lobed die Nomination freitig machen. Auch Laurie J. Cunniff will das gleiche tun. Auf republikanischer Seite treten Ben. Baker und der frühere Kongressmann David C. Mercer als Kandidat für den Kongress auf. Im ersten Kongress-District hat sich John A. Maguire von Lincoln, der vor zwei Jahren von Neavis gefolgt wurde, wieder als Kandidat gemeldet. Es ist sehr bezeichnend, dass Niehary hier in Omaha, sowohl als Maguire in Lincoln auf einer Plattform auftreten, die identisch ist und die in einer Leubühel Wilson's ausflingt. Sie erklären, sie würden den Präsidenten in seinen diplomatischen Verhandlungen mit ausländischen Mächten unterstützen. Damit spielen sie auf die Handlungen der Kongress-leute Lobed und Neavis an, die für die Warnung der Amerikaner stimmten, auf armeren Schiffen der Allierten zu reisen. Das ist gut, das die beiden reinen Tisch machen. Die Wähler sollten sich ihre Erklärung scharf einprägen und ihnen gründlich demahlen. Ihr Vorgehen beweist aber wieder auch, das manche Politiker alles tun, um nur ein Amt zu bekommen. Nach der persönlichen Veranlassung von Maguire und Niehary zu urteilen, war früher keiner von beiden besetzt, für die Alliertenpolitik des Präsidenten einzutreten. Jetzt passt sich ihnen aber in ihren eigenen Kram und deshalb treten sie dafür ein. Die wahrhaft amerikanisch geminteten Wähler werden ihnen hoffentlich in der Primärwahl beweisen, das die Herren mit solcher Politik letzteste Ausflucht auf Erfolg haben. Gouverneurs-Kandidaten. Die republikanischen Gouverneurs-Kandidaten sind: C. J. Riles von Hastings, (Liberaler); Walter A. George, Omaha, (Katholischer); A. L. Sutton, Omaha, A. E. McKelvie, Lincoln, und Manor Madgett von Hastings, alle drei Prohibitionisten. Die demokratischen Gouverneurs-Kandidaten sind, nachdem sich George Verge zurückgezogen: Keith Neville von North Platte, (Liberaler); Chas. W. Bryan, Lincoln, Prohibitionist; und Wm. D. Stocker von Omaha, der wie immer mitfließt, um seinen Namen in Druck zu setzen. Geo. A. Verge hat in der letzten Minute seine Kandidatur für die demokratische Gouverneurs-Nomination zurückgezogen und sich als Kandidat für General-Statensanwalt angekündigt. Dies war eine Ueberrastung, und man fragt sich, ob er das getan, um Willis E. Reed einen Anstoß zu geben, oder um den Trost zu haben, oder beides. Freund Reed ist nämlich so populär, das selbst die Republikaner

eine Anzahl Petitionen aus verschiedenen Orten ein, die forderten, das Reed auch als Kandidat der Republikaner auf den Stimmzettel kommen sollte. Dagegen aber erhoben die Kandidaten der Republikaner Einspruch, und Staats-Sekretär Chas. Pool hat entschieden, das die Petitionen wertlos sind. Reed kommt somit nur auf das demokratische Primärwahlzettel. Durch diesen Vorkall, von dem man nicht weiß, ob er von Herrn Reed inspiriert war, weil er sich dazu bisher ganz ruhig verhielt, wurde auch in demokratischen Kreisen Staub aufgewirbelt, bis jetzt Reed sogar einen Gegenkandidaten erhalten hat in der Person von Geo. A. Verge. Er-Senator W. A. Manning aus Cass County ist demokratischer Kandidat für die Vize-Gouverneurs-Nomination. Die vollständige Liste der Nominierten für die Staatsämter werden wir in den nächsten Tagen bringen, sobald Staats-Sekretär Pool die Liste abgeschlossen hat und zur Veröffentlichung ansieht.

Das gefährliche Alter. Noch eine große Aufgabe für Ärzte und alle anderen. Nicht von einer Frauen-Herzenssache, welcher ein berühmtes modernes Buch unter obigem Titel gewidmet worden ist, sollen nachstehende Zeilen handeln, sondern von einer allgemeinen Gesundheits- und Lebensfrage. Das betreffende Zahlenmaterial ist zunächst nur aus den Ver Staaten; aber wahrscheinlich sind die Verhältnisse in anderen Kulturländern im wesentlichen dieselben. Man hat sich viel darauf zugute getan, das die Wissenschaft munder-volle Fortschritte in der Verminde-rung der Kleinlebens-Sterblichkeit gemacht habe. Bedeutende Leistungen in dieser Beziehung sind auch erzielt worden, und es ist nicht die Schuld der Wissenschaft, wenn ihre Erkenntnisse nicht überall Anwendung finden. Aber es ist gewiss eine sehr bedauerliche und bedenkliche Erscheinung, das in derselben Zeit, in welcher die Sterblichkeit unter den Kindern herabgedrückt wurde, diejenige unter Männern und Frauen im mittleren Alter — über 40 Jahre hinaus — ganz bedeutend zunahm! Das wird nicht bloß durch amtliche Statistik, sondern durch überhaupt vollständig ist, sondern auch Zusammenstellungen von Lebensbeobachtungen, Gesellschaften und anderen bestätigt.

Man höre nur, was ein hervorragender Sanitäts-Arzt hierüber zu sagen hat: In 30 Jahren ist die Sterblichkeit unter Personen über 40 Jahren in den Ver. Staaten um mindestens 20 Prozent größer geworden, während in derselben Zeit die allgemeine Sterblichkeit von 19.8 pro tausend Personen auf 13.9 zurückging! In einem einzigen Jahrzehnt hat die Sterblichkeit bei Personen über 40 Jahre um 3 Prozent zugenommen; denn 1900 betrug sie pro tausend 29.85, 1910 30.74, soweit die Aufzeichnungen darüber vorliegen.

Das ist um so tiefer zu bedauern, als gerade das mittlere Alter beim durchschnittlichen Menschen der Zeitraum der größten Nützlichkeit und Tätigkeit in den meisten Beziehungen ist, was schon allein durch die Beispiele fast aller berühmten Persönlichkeiten älterer und neuerer Zeit bewiesen werden kann! Und die Todesrate unter solchen Personen hat noch nicht ihren Höhepunkt erreicht, sondern steigt von Jahr zu Jahr weiter.

Es läßt sich mancherlei zur Erklärung der obigen Tatsachen vorbringen, soweit sie einander widersprechen. Man kann sagen, das, eben weil die Sterblichkeit unter kleinen Kindern so bedeutend herabgedrückt worden ist, desto mehr Todes-kandidaten in das mittlere Alter eingerückt seien. Die Krankheiten, über welche die Wissenschaft am häufigsten triumphiert hat, gehören den Kindheit und Halbkindheit-Alter an, wie Malaria, Scharlach, Diphtherie, Typhus usw. Die Leiden des mittleren Alters sind vorrangig Entartungs- und Alterskrankheiten, wie Krebs, Brightsche Krankheit, Zuckerkrankheit, Herzleiden usw. Es ist aber nicht zu bezweifeln, das in sehr vielen Fällen die Krankheiten der mittleren Lebensstufe nur natürliche Folgen von Verletzungen früherer Lebensperioden sind, aber wenigstens ein verhängnisvoller Verlauf der ersteren durch die letzteren möglich geworden ist.

Da es aber vielfach gelungen ist, überhaupt die Entstehung von Kinder-Krankheiten zu verhindern, statt sie erst heilen zu müssen, so ist nicht einzusehen, wieso die Zahl solcher Kinder, wenn sie gesund und stark das mittlere Alter erreichten, zur Erhöhung der Sterblichkeit in diesem beitragen sollte! Auch ist die Säuglingssterblichkeit — Bewegung noch so neuem Datum, das sie keinen Einfluß auf die Sterblichkeit von Personen haben kann, welche dazwischen in das mittlere Alter eintreten.

Ohne Zweifel wirken noch viele andere Ursachen auf die Erhöhung der Sterblichkeit in mittleren Lebensstufen ein, wie die Last und Spannung des modernen Lebens, die noch immer häufigen gesundheitswidrigen Arbeits- und Wohn-Verhältnisse, die vielfachen industriellen Veränderungen, und noch manche sonstige Lebensstraf-Veränderungen. Und es ist jedenfalls eine sehr ernste Pflicht, den Kampf gegen diese Feinde des menschlichen Lebensalters aufzunehmen, welche auch die vielbesprochene nationale Leistungsfähigkeit schwer beeinträchtigen!

Man höre nur, was ein hervorragender Sanitäts-Arzt hierüber zu sagen hat: In 30 Jahren ist die Sterblichkeit unter Personen über 40 Jahren in den Ver. Staaten um mindestens 20 Prozent größer geworden, während in derselben Zeit die allgemeine Sterblichkeit von 19.8 pro tausend Personen auf 13.9 zurückging! In einem einzigen Jahrzehnt hat die Sterblichkeit bei Personen über 40 Jahre um 3 Prozent zugenommen; denn 1900 betrug sie pro tausend 29.85, 1910 30.74, soweit die Aufzeichnungen darüber vorliegen.

Das ist um so tiefer zu bedauern, als gerade das mittlere Alter beim durchschnittlichen Menschen der Zeitraum der größten Nützlichkeit und Tätigkeit in den meisten Beziehungen ist, was schon allein durch die Beispiele fast aller berühmten Persönlichkeiten älterer und neuerer Zeit bewiesen werden kann! Und die Todesrate unter solchen Personen hat noch nicht ihren Höhepunkt erreicht, sondern steigt von Jahr zu Jahr weiter.

Es läßt sich mancherlei zur Erklärung der obigen Tatsachen vorbringen, soweit sie einander widersprechen. Man kann sagen, das, eben weil die Sterblichkeit unter kleinen Kindern so bedeutend herabgedrückt worden ist, desto mehr Todes-kandidaten in das mittlere Alter eingerückt seien. Die Krankheiten, über welche die Wissenschaft am häufigsten triumphiert hat, gehören den Kindheit und Halbkindheit-Alter an, wie Malaria, Scharlach, Diphtherie, Typhus usw. Die Leiden des mittleren Alters sind vorrangig Entartungs- und Alterskrankheiten, wie Krebs, Brightsche Krankheit, Zuckerkrankheit, Herzleiden usw. Es ist aber nicht zu bezweifeln, das in sehr vielen Fällen die Krankheiten der mittleren Lebensstufe nur natürliche Folgen von Verletzungen früherer Lebensperioden sind, aber wenigstens ein verhängnisvoller Verlauf der ersteren durch die letzteren möglich geworden ist.

Da es aber vielfach gelungen ist, überhaupt die Entstehung von Kinder-Krankheiten zu verhindern, statt sie erst heilen zu müssen, so ist nicht einzusehen, wieso die Zahl solcher Kinder, wenn sie gesund und stark das mittlere Alter erreichten, zur Erhöhung der Sterblichkeit in diesem beitragen sollte! Auch ist die Säuglingssterblichkeit — Bewegung noch so neuem Datum, das sie keinen Einfluß auf die Sterblichkeit von Personen haben kann, welche dazwischen in das mittlere Alter eintreten.

Ohne Zweifel wirken noch viele andere Ursachen auf die Erhöhung der Sterblichkeit in mittleren Lebensstufen ein, wie die Last und Spannung des modernen Lebens, die noch immer häufigen gesundheitswidrigen Arbeits- und Wohn-Verhältnisse, die vielfachen industriellen Veränderungen, und noch manche sonstige Lebensstraf-Veränderungen. Und es ist jedenfalls eine sehr ernste Pflicht, den Kampf gegen diese Feinde des menschlichen Lebensalters aufzunehmen, welche auch die vielbesprochene nationale Leistungsfähigkeit schwer beeinträchtigen!

Man höre nur, was ein hervorragender Sanitäts-Arzt hierüber zu sagen hat: In 30 Jahren ist die Sterblichkeit unter Personen über 40 Jahren in den Ver. Staaten um mindestens 20 Prozent größer geworden, während in derselben Zeit die allgemeine Sterblichkeit von 19.8 pro tausend Personen auf 13.9 zurückging! In einem einzigen Jahrzehnt hat die Sterblichkeit bei Personen über 40 Jahre um 3 Prozent zugenommen; denn 1900 betrug sie pro tausend 29.85, 1910 30.74, soweit die Aufzeichnungen darüber vorliegen.

Das ist um so tiefer zu bedauern, als gerade das mittlere Alter beim durchschnittlichen Menschen der Zeitraum der größten Nützlichkeit und Tätigkeit in den meisten Beziehungen ist, was schon allein durch die Beispiele fast aller berühmten Persönlichkeiten älterer und neuerer Zeit bewiesen werden kann! Und die Todesrate unter solchen Personen hat noch nicht ihren Höhepunkt erreicht, sondern steigt von Jahr zu Jahr weiter.

Es läßt sich mancherlei zur Erklärung der obigen Tatsachen vorbringen, soweit sie einander widersprechen. Man kann sagen, das, eben weil die Sterblichkeit unter kleinen Kindern so bedeutend herabgedrückt worden ist, desto mehr Todes-kandidaten in das mittlere Alter eingerückt seien. Die Krankheiten, über welche die Wissenschaft am häufigsten triumphiert hat, gehören den Kindheit und Halbkindheit-Alter an, wie Malaria, Scharlach, Diphtherie, Typhus usw. Die Leiden des mittleren Alters sind vorrangig Entartungs- und Alterskrankheiten, wie Krebs, Brightsche Krankheit, Zuckerkrankheit, Herzleiden usw. Es ist aber nicht zu bezweifeln, das in sehr vielen Fällen die Krankheiten der mittleren Lebensstufe nur natürliche Folgen von Verletzungen früherer Lebensperioden sind, aber wenigstens ein verhängnisvoller Verlauf der ersteren durch die letzteren möglich geworden ist.

Da es aber vielfach gelungen ist, überhaupt die Entstehung von Kinder-Krankheiten zu verhindern, statt sie erst heilen zu müssen, so ist nicht einzusehen, wieso die Zahl solcher Kinder, wenn sie gesund und stark das mittlere Alter erreichten, zur Erhöhung der Sterblichkeit in diesem beitragen sollte! Auch ist die Säuglingssterblichkeit — Bewegung noch so neuem Datum, das sie keinen Einfluß auf die Sterblichkeit von Personen haben kann, welche dazwischen in das mittlere Alter eintreten.

Ohne Zweifel wirken noch viele andere Ursachen auf die Erhöhung der Sterblichkeit in mittleren Lebensstufen ein, wie die Last und Spannung des modernen Lebens, die noch immer häufigen gesundheitswidrigen Arbeits- und Wohn-Verhältnisse, die vielfachen industriellen Veränderungen, und noch manche sonstige Lebensstraf-Veränderungen. Und es ist jedenfalls eine sehr ernste Pflicht, den Kampf gegen diese Feinde des menschlichen Lebensalters aufzunehmen, welche auch die vielbesprochene nationale Leistungsfähigkeit schwer beeinträchtigen!

Man höre nur, was ein hervorragender Sanitäts-Arzt hierüber zu sagen hat: In 30 Jahren ist die Sterblichkeit unter Personen über 40 Jahren in den Ver. Staaten um mindestens 20 Prozent größer geworden, während in derselben Zeit die allgemeine Sterblichkeit von 19.8 pro tausend Personen auf 13.9 zurückging! In einem einzigen Jahrzehnt hat die Sterblichkeit bei Personen über 40 Jahre um 3 Prozent zugenommen; denn 1900 betrug sie pro tausend 29.85, 1910 30.74, soweit die Aufzeichnungen darüber vorliegen.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

aus dem Staate. West Point. Die „Trodden“ in Cuming County sind stark bei der Arbeit und werden in nächster Zeit Beranstellungen in Peemer, Wisner, Hancock und Liberty abhalten, morauf am 25. März im hiesigen Gerichtsgebäude eine Massenversammlung stattfinden soll. Was tun dagegen die Rassen? Lincoln. Der erste von den Trodden für National-Komiteemann aufgestellte Kandidat ist eine Frau, nämlich Frau Frances B. Heald von Osceola. Aurora. Der 73jährige George Curran führte Donnerstag unter sein Automobil, das über ihn hinwegging und ihm die Kopfpartie brach vom Kopf trennte. Auch bröck der Kreis das Schlüsselbein.

Der Dreiebund JOSEF HOFMANN der größte Pianist der Welt WALTER DAMROSCH Chef der amerikanischen Orchesterleiter ... UND ... Das New Yorker Symphonie-Orchester das größte musikalische Ereignis des Jahrhunderts AUDITORIUM Freitag Abend, den 24. März Preise: 50c, \$1.00, \$1.50 und \$2.00. Vorverkauf jetzt an der Kasse des Auditoriums.

Unversucht schmeckt nicht! Wenn Sie gute Wurstwaren haben wollen, senden Sie Ihre Bestellung an Kauf & Rinderspacher Co., Hastings, Neb. Wir liefern das beste Real Loaf, New-England- und gekochten Schinken, Junge- und Pined Lungen, Brantförmiger Leberwurst, Zungen, Blut, Wiener, Mett, Frankfurter, Weiß-, Rind- und Knackwurst, Schmortanmagin, saure Sülze, polnische Bratwurst, geräucherter Junge und alle Sorten Käse, Fleisch und Fische. — Samstag, 50 Pf. Bestellung per Pfd. 12 1/2c. Samstag, 10 Pf. Bestellung per Pfd. 12 1/2c. — Versandkosten per Post: Ertes Pfd. 5c, jedes weitere Pfd. 1c extra. Frische Wurst jeden 1. u. 15. im Monat KAUF & RINDERSPACHER COMPANY HASTINGS, NEB.

Pollack's Bargain-Offerte! Nie zuvor wurde Pollack's "Bottled in Bond", America's berühmtester Whiskey, zu Bargainpreisen offeriert. Hier ist Ihre Gelegenheit, eine Auswahl der besten Getränke zu wunderbarer Reduktion zu erhalten. Unser großer Geschäftsumsatz ermöglicht uns diese große geldsparende Offerte. Hier ist sie: Reg. Preis 1 volles Lt. Cedar Roof, Bottled in Bond \$1.25 3 volle Lts. Old Frontelle 3.75 1 volles Lt. California Grape Vdn. XXX 1.50 1 volles Lt. Best Red and Blue 1.00 1 volles Lt. Blackberry Cordial 1.00 1 volles Lt. Best California Port75 1 volles Lt. Berliner Kümmel 1.00 Regulärer Preis dieser 9 Quarts \$10.25 Unser Spezial Bargainpreis \$7.95 Gerecht voranbehalten. Bedenken Sie, das diese Offerte nur für eine gewisse Zeit gilt. Jetzt ist die Zeit für Sie, davon Gebrauch zu machen. Säumen und zögern Sie nicht. Eine solche Gelegenheit bietet sich Ihnen nicht wieder. Greifen Sie zu und sparen Sie Geld, solange Sie können. Henry Pollack's Liquor House 122-24 Nord 15. Strasse Omaha, Neb. Nur gefälligen Beachtung! Herr Pollack, der schon so viel für das deutsche und österreichisch-ungarische Völkchen getan hat, wird uns auch diesmal 5 Prozent von jeder Bestellung, die auf diese Anzeige gemacht wird, abgeben. Wir hoffen daher, das dieselben recht zahlreich eintreffen. Achtungsvoll A. Gschmann, Vorsitzende des Frauen-Gilbvereins.

"THE OLD RELIABLE" Metz Beer Wm. J. SWOBODA RETAIL DEALER PHONE DOUGLAS 222. OMAHA, NEB.

Wm. J. Wappich, Advokat. Praktiziert in allen Gerichten des Staates und der Ver. Staaten. Schreibt Testamente aus, besorgt Verfügungen und sacht Abstrakte durch; sacht, das Testamenten im Nachlassverfahren geordnet werden. Besorgt Vollmachten und zieht Erbschaften in irgend einem Teil der Staaten.